



**Der Magistrat
STADT GROSS-UMSTADT**

Groß-Umstadt, den 15.02.2013

Niederschrift

14. Ortsbeiratssitzung Umstadt vom 11.02.2013

Anwesend:

Ortsvorsteher

Herr Klaus Mahla

Ortsbeiratsmitglied

Herr Dr. Peter Ditter

Herr Hans-Günter Göring

Herr Heiner Hax

Herr Stefan Jost

Herr Joachim Kühn

Herr Helmut Wieder

Erster Stadtrat

Herr Diethard Kerkau

Magistrat

Frau Renate Filip

Stadtverordnete/r

Herr Martin Kleine

Nicht anwesend:

Ortsbeiratsmitglied

Herr Karl Werner Storck

Herr Heinz Weber

entschuldigt

entschuldigt

Beginn der Sitzung:

20:00 Uhr

Ende der Sitzung:

21:50 Uhr

Tagesordnung:

14. Ortsbeiratssitzung Umstadt am 11.02.2013

1. Begrüßung
2. Bericht aus dem Magistrat
3. Sachstand zu offenen Aufträgen aus den letzten Ortsbeiratssitzungen
4. Wendelinuspark; hier Fahrradabstellplätze, Fahrkartenautomat und Sitzgelegenheit
5. Sanierung südliche Vorstadt / Umgestaltung Georg-August-Zinnstraße
6. Anträge „Kreisverkehr Mörsweg / Höchster Straße“ und „Tempo-30-Zone Zimmerstraße
7. Weiteres Vorgehen Zukunftswerkstatt
8. Weiteres Vorgehen Aktion „Sauberes Umstadt“
9. Neustrukturierung Betreuungslandschaft (U3/Ü3) in Umstadt
10. Verschiedenes

Zu TOP 1 **Begrüßung**

- Der Ortsvorsteher begrüßt die anwesenden Mandatsträger und Gäste und stellt die Beschlussfähigkeit fest.
- Die Einladung erfolgte form- und fristgerecht mit Schreiben vom 31.01.13.
- Das Protokoll der 13. Sitzung wird beschlossen.
- Am Samstag erhielten die Ortsbeiräte den Entwurf des Haushaltsplans 2013 per Post. Da noch nicht genügend Zeit war, diesen durchzuarbeiten, werden die Beratungen hierzu erst in der nächsten Sitzung am 07.03.13 stattfinden.
- Auf Wunsch der Verwaltung soll die TO um den Punkt „Vorhabenbezogener Bebauungsplan St.-Peray-Straße / Wiesenstraße“ ergänzt werden, da dieser Punkt in der Sitzung des Bauausschusses am 19.02.2013 behandelt werden soll. Einige Ortsbeiräte merken hierzu an, dass die Unterlagen erst am Freitag zugegangen sind und es in der Kürze der Zeit nicht möglich war, Rücksprachen in den einzelnen Fraktionen zu halten und die umfangreichen Unterlagen gründlich und verantwortungsvoll durchzulesen.
- ***Es findet sich keine Mehrheit, diesen Punkt auf die Tagesordnung zu nehmen. Die TO bleibt somit wie in der Einladung aufgeführt.***

Zu TOP 2 **Bericht aus dem Magistrat**

Zu diesem TO gibt es keinen Bericht, da der zuständige Stadtrat nicht anwesend ist.

Zu TOP 3**Sachstand zu offenen Aufträgen aus den letzten Ortsbeiratssitzungen**

DATUM	THEMA	ZUSTÄNDIG- KEIT	STATUS
27.02.12	Verbesserung bei der Bestuhlung und bei der Lautsprecheranlage in der Trauerhalle	FB 3 Herr Schimpf	Erledigt: Antwort aus dem Friedhofsamt liegt dem OBR inzwischen vor.
16.04.12	Information zur Regelung bezgl. Obergasse/Hintergasse/Riegelgartenweg	Bgm. Hr. Ruppert	offen, Stadträtin Filip und 1. Stadtrat Kerkau wollen sich nochmals darum kümmern
25.05.12	Entscheidung, wie der Wendelinuspark zukünftig genutzt werden darf	Magistrat	offen
05.09.11	Hinweisschilder zu den öffentlichen (Behinderten-) Toiletten	Hr. Lang	in Arbeit
24.09.12	Angebot von Anliegern: Austausch Pfosten am Spielplatz in der Willy-Brandt-Anlage	Frau Fischer	Erledigt: Antwort aus dem FB 4 liegt dem OBR inzwischen vor.
19.11.12	Patenschaft der Siedlergemeinschaft für den Spielplatz Stettiner Straße	Frau Fischer	offen, Stadträtin Filip und 1. Stadtrat Kerkau wollen sich nochmals darum kümmern
19.11.12	Hans-Kudlich-Straße: Pfosten an Bordstei-	Ordnungsamt	offen, Stadträtin Filip und 1.

	nen und Reflektoren an den Holzpfeosten		Stadtrat Kerkau wollen sich nochmals darum kümmern
19.11.12	Parken auf den Gehwegen im Bereich der Postfiliale/Sparkasse	Ordnungsamt	offen, Stadträtin Filip und 1. Stadtrat Kerkau wollen sich nochmals darum kümmern

Zu TOP 4 Wendelinuspark; hier Fahrradabstellplätze, Fahrkartenautomat und Sitzgelegenheit

- Es liegt eine Mitteilungsvorlage mit einem neuen Vorschlag aus dem FB 5 dem Ortsbeirat vor mit folgenden Eckdaten:
- Abriss der alten Wartehalle
- Neue Dachkonstruktion mit Stahlkonstruktion und Zinkblechdach
- Neue Radständer und Bank
- Der Ortsbeirat merkt dazu an, dass die Größe der Wartehalle in der Kalkulation (5*7m) von der im Plan abweicht (5,5*8m) und diese Position in der Kalkulation noch angepasst werden müsste.
- Außerdem befürchtet der Ortsbeirat, dass bei einer Tiefe von 5m bis 5,5 m die Wartehalle fast bündig zum Gebäude der Apotheke abschließen und dadurch zu wenig Platz im Bereich des Bürgersteigs bleiben würde. Auch unter optischen Gesichtspunkten sollte der Grundriss in etwa erhalten bleiben. Da ein Grundrissplan mit der näheren Umgebung des Standortes in den Unterlagen fehlt, ist dies in der Sitzung leider nicht zu klären.
- In der Diskussion spricht sich eine Mehrheit für die Umsetzung nach den letzten Beschlussempfehlungen des Bauausschusses und des Ortsbeirates vom November / Dezember 2012 aus.

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat stimmt der Mitteilungsvorlage mit dem vorgelegten Kompromissvorschlag des FB 5 zu.

Abstimmungsergebnis:					
Ja- Stimmen:	1	Nein- Stimmen:	5	Enthaltungen:	1

Der Beschluss ist somit **NICHT** angenommen. Der Ortsbeirat möchte mehrheitlich an seinem Beschluss aus der 13. Sitzung vom 19.11.12 festhalten.

Zu TOP 5 **Sanierung südliche Vorstadt / Umgestaltung Georg-August-Zinnstraße**

- Ortsbeirat Ditter stellt die Zielvorgaben und Maßnahmen zum Punkt Verkehr bei der Sanierung Südliche Vorstadt vor. Er sieht das Sanierungsziel bezgl. des Verkehrs in Gefahr.
- ***Der Ortsbeirat wird in einem separaten Treffen nach Lösungen suchen, wie auch ohne Bau der Nordspange die Verkehrssituation in der Georg-August-Zinnstraße und in der Südlichen Vorstadt verbessert werden könnte.***
- Herr Kerkau weist zu diesem TO darauf hin, dass die Stadt plant, zwischen Amtsgericht und Café Journal die südlichen Bürgersteige der Georg-August-Zinnstraße zu erneuern und die Bäume zu ersetzen.
- Ortsvorsteher Mahla hat diesbezüglich bereits Herrn Heiliger gebeten, bei einer Neuplanung auch die Möglichkeit zu berücksichtigen, eine Bushaltstelle durch Wegnahme zweier Parkplätze zu schaffen, damit die Busse am Pfälzer Schloss nicht mehr auf der Straße anhalten müssen.

Zu TOP 6 **Anträge „Kreisverkehr Mörsweg / Höchster Straße“ und „Tempo-30-Zone Zimmerstraße**

- Ortsvorsteher Mahla stellt die beiden Anträge vor, durch die eine Verbesserung der Verkehrssicherheit im Bereich Krankenhausstraße/ Zimmerstraße und Mörsweg/Höchster Straße/Zimmerstraße erreicht werden soll. Zudem sollen durch den Kreisverkehr Busparkplätze für Linienbusse geschaffen werden, um unnötige Fahrten über das Krankenhaus zu vermeiden.
- Herr Kerkau weist drauf hin, dass es in der Vergangenheit bereits eine Untersuchung für einen Kreisverkehr gegeben habe.
- ***Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung zu prüfen, ob diese Untersuchung (noch) vorliegt.***

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat bittet, die Anträge „Kreisverkehr Mörsweg / Höchster Straße“ und Tempo-30-Zone Zimmerstraße in den städtischen Gremien diskutieren und

verabschieden zu lassen:

Abstimmungsergebnis:					
Ja- Stimmen:	7	Nein- Stimmen:	0	Enthaltungen:	0

Der Beschluss ist somit angenommen.

Zu TOP 7 **Weiteres Vorgehen Zukunftswerkstatt**

Zum weiteren Vorgehen wird folgendes vereinbart:

- Ortsbeirat Kühn wird sich mit der BI Schwimmbad in Verbindung setzen, um einen gemeinsamen Termin für ein Treffen mit dem OBR zu finden.
- Ortsvorsteher Mahla wird Herrn Michaelis darum bitten, dass die Ergebnisse der Zukunftswerkstatt und das weitere Vorgehen mit Sachstand auf die Homepage der Stadt eingestellt werden.

Zu TOP 8 **Weiteres Vorgehen Aktion „Sauberes Umstadt“**

- Der Ortsbeirat hatte vorgeschlagen, dass INFO-Flyer den Hundesteuerbescheiden beigelegt werden bzw. ein Text auf die Bescheide gedruckt wird. Eine Antwort aus dem FB 4 zu den Hundesteuerbescheiden liegt inzwischen vor. Demnach ist dies nicht möglich. Der Ortsbeirat bitte nun darum, dass der Text wenigstens auf die Homepage der Stadt in die bereits bestehende Rubrik eingestellt wird (unter: <http://www.gross-umstadt-blüht.de/informationen.php?id=downloads>).

- Derzeit finden sich Informationen zu dem Thema nur indirekt über diesen Zugang:



- Der Ortsbeirat schlägt vor, einen direkten Link auf die Homepage zu stellen.
- In der übernächsten Sitzung soll dazu Herr Lang eingeladen werden.

- Ortsbeirat Ditter hat für die Sitzung zusammengestellt, was Bürgermeister Ruppert am 14.12.2012 auf die Anfrage der BVG vom 14.10.12 und 18.11.12 geantwortet hat (s. Anlage): Vorbehaltlich der Haushaltsberatungen 2013 plant das Umweltamt z.B. die Aufstellung zusätzlicher Mülleimer inklusive Zigarettenascher. Stadtrat Ritter hatte dazu vorgeschlagen, die Abfallbehälter in der Altstadt durch neue mit integrierten Aschenbechern auszutauschen und die alten, abmontierten Abfallbehälter dann an den vom Ortsbeirat vorgeschlagenen Orten - vor allem am Stadtrand - aufzustellen. Diese Idee fand im Ortsbeirat große Zustimmung.
- ***Alle Ortsbeiräte sind aufgefordert, während der HH-Beratungen darauf zu achten, dass in diesem Jahr Gelder dafür eingestellt werden!***

Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung um Information, in welcher Haushaltsstelle die Mittel hierfür bereitgestellt werden müssen.

Zu TOP 9 **Neustrukturierung Betreuungslandschaft (U3/Ü3) in Umstadt**

- Am 26.11.12 fand auf Einladung der Elternvertreter der Umstädter Kindergärten eine Informationsveranstaltung statt, zu der auch der Ortsbeirat eingeladen war.
- Inzwischen liegt eine Matrix der Verwaltung vor, in der die Planungen für einen KIGA-Neubau am Geiersberg, einen Neubau einer U3-Einrichtung und eine Verlagerung des KIGA in Klein-Umstadt in die Wendelinusschule verglichen werden.
- Ein Verkehrskonzept zum Neubau am Geiersberg liegt ebenfalls vor.
- Es fehlen jedoch noch konkrete Zahlen, auch für die Alternativen, dass die Stadt am Geiersberg nur als Mieter auftritt oder bei Planalternative 2 die U3-Einrichtung von einem Investor gebaut und durch die Stadt angemietet wird.
- Der Ortsbeirat wird weiter über dieses Thema beraten, sobald konkrete Zahlen vorliegen.

Zu TOP 10 **Verschiedenes**

- Gestaltung des Seniorennachmittags

Im H&F wurde hingewiesen, dass Umstadt gegenüber anderen Ortsteilen eine bevorzugte Behandlung erfährt. Die Verwaltung solle laut H&F für einheitliche Regelungen sorgen.

Der Ortsbeirat wird in einer der nächsten Sitzungen beraten, wie er in die Planung und Durchführung des Seniorennachmittags zukünftig eingebunden sein könnte.

- Information der Frauen- und Seniorenbeauftragten

Der Ortsvorsteher informiert über die ihm zugesandten Angebote für 2013.

- **Die nächste Sitzung wird am 07.03.13 stattfinden.**

Themen werden vor allem sein: Haushalt 2013 und Zukunftswerkstatt

Zusammenfassung offener Aufträge und Anfragen:

DATUM	THEMA	ZUSTÄNDIGKEIT	STATUS
16.04.12	Information zur Regelung bezgl. Obergasse/Hintergasse/Riegelgartenweg	Bgm. Hr. Ruppert	offen
25.05.12	Entscheidung, wie der der Wendelinuspark zukünftig genutzt werden darf	Magistrat	offen
05.09.11	Hinweisschilder zu den öffentlichen (Behinderten-) Toiletten	Hr. Lang	in Arbeit
19.11.12	Patenschaft der Siedlergemeinschaft für den Spielplatz Stettiner Straße	Frau Fischer	offen

19.11.12	Hans-Kudlich-Straße: Pfosten an Bordsteinen und Reflektoren an den Holzpfosten	Ordnungsamt	offen
19.11.12	Parken auf den Gehwegen im Bereich der Postfiliale / Sparkasse	Ordnungsamt	offen
11.02.13	Terminvereinbarung mit der BI Schwimmbad	Hr. Kühn	
11.02.13	Einstellen der Zukunftswerkstatt auf der Homepage der Stadt	Hr. Mahla Hr. Michaelis	
11.02.13	Herrn Lang zur übernächsten Sitzung einladen	Hr. Mahla	
11.02.13	Suche nach Alternativen zur Nordspange zur Verkehrsreduzierung GAZ/Vorstadt	OBR-Mitglieder	
11.02.13	Planung und Durchführung des Seniorennachmittags	OBR-Mitglieder	

gez.: Klaus Mahla
Ortsvorsteher

gez.: Klaus Mahla
Schriftführer

F.d.R.d.A.

Doris Reichenberger
ParlBüro